

"Teddybär's"

"Kinderstube"

Tagesmutter



Kinderpflegerin
Claudia Vieten
Mittelgasse 22
55270 Ober-Olm

Tel.:06136/996355

Mobil.:015120589664

E-mail.:clteddybaer@kabelmail.de

„Kinder sind etwas wunderbares“.

Es war und ist schon immer mein Wunsch mit Kindern zusammen zu sein. Ich verhalte mich gegenüber Kindern so, dass sie mich als gleichberechtigte Partnerin sehen können.

Ich bin eine aufgeschlossene, gutmütige und kinderliebe Oma.

Ehrlichkeit, Hilfsbereitschaft, Selbständigkeit und ein soziales Miteinander helfen den Kindern in ihrem Leben voranzukommen.

Diese Eigenschaften möchte ich an meine Tageskinder weiter geben.

Mein Ziel ist es, dass sie sich bei mir Wohlfühlen und Spaß haben, um ihre eigene Entwicklung zu fördern. Dass Kinder mit Kindern spielen können und dass wir viel Zeit in der Natur verbringen.

Meine Bemühung, Kindern etwas beizubringen, ihnen Liebe, Fürsorge und Geborgenheit zugeben, werden sehr oft von den Eltern gelobt.

Ich sehe es als meine Aufgabe, die Kinder während der Abwesenheit der Eltern im Sinne der Eltern zu betreuen, zu fördern, zu erziehen und zu beschützen.

Aufeinander achten.

Füreinander da sein.

Miteinander lernen.

Es ist immer wieder schön zu sehen, wenn ältere Kinder sich jüngere, neu in unsere Gruppe gekommene Kinder, kümmern.
Mit dem Stichwort „, abgucken“ ist bereits angedeutet, wie „soziales Lernen“ in unserer Gruppe oft abläuft.
Situationsbezogene Themen greife ich auf (z.B. eine Raupe im Salat).
Das Spielangebot richtet sich nach dem Alter der Kinder.
Knireiterspiele, Fingerspiele, Spiellieder, Farbspiele, Bewegungsspiele, Sing- und Kreisspiele werden spontan von mir auf die Kinder und die Situation des Tagesablaufes eingebaut.
Aber auch Regeln müssen sein, damit die Kinder sich später im Leben zu recht finden.

Ganz wichtig ist es mir, dass die Kinder sich bewusst von ihren Eltern verabschieden.



Durch altersgerechten Spielzeug, Bücher und Spiele verbringen wir einige Zeit in den kindgerechten und kinderfreundlichen Räumen.



Singen, musizieren, tanzen und Spiellieder gehören zu unserem Tagesablauf



Spaziergänge zum Tierpark, Spielplatz, Pferdekoppel machen den Tag abwechslungsreicher.

Jahreszeitengemäß Basteln z.B. Laternenbasteln machen nicht nur den Kindern Spaß, sondern auch den Eltern.

Bräuche und Traditionen sind mir sehr wichtig. So kommt z.B. jedes Jahr am 6. Dezember der Nikolaus, nicht nur zu den Tageskindern, auch Geschwisterkinder und Eltern werden dazu eingeladen.

Ich selbst lebe meinen Glauben, so werde ich kirchliche Feste ansprechen, z. B. in Form von Bilderbüchern.

Meine Familie und ich

Mein Name ist Claudia Vieten
ich bin im September 1957 geboren
und gelernte Kinderpflegerin.
Mit meinem Mann (1954)
habe ich 2 Töchter (1976/1981) und 1 Sohn (1981).

Ich bin Oma von 5 (Enkelkindern (2001/2003/2009/2010/2014).

Meine Familie ist rundherum glücklich mit meinen Tageskindern.
Sie werden alle mit einbezogen und unterstützen mich in allem was
damit zutun hat. Die Tageskinder und unsere 5 Enkelkinder
harmonieren sehr gut miteinander. So herrscht bei uns ein schönes
familiäres Miteinander.

Meine Räume

Für die Kinderbetreuung stehen uns 3 kindgerechte und
kinderfreundliche Räume (26qm) + (25qm)+(10 qm) zu
Verfügung.

Küche und Bad befinden sich ebenfalls im Erdgeschoss.

Der Hof ist durch einige Stufen mit kindgerechtem Handlauf leicht
zu erreichen.

Öffnungszeiten

Betreuungszeiten

Montag / Mittwoch / Donnerstag 7.30 – 17:00 Uhr

Dienstag/Freitag 7:30 – 12:30 Uhr

Die Urlaubszeiten teile ich rechtzeitig am Jahresbeginn bzw. bei Vertragsabschluß mit.

Alter und Anzahl der Kinder

Ich betreue Kinder im Alter von 3 Monaten bis zum Eintritt in den Kindergarten.

Ich betreue 2 bis 5 Tageskinder in meinem familiären Umfeld meines Nichtraucher Haushaltes.

Eingewöhnungszeit

Die Eingewöhnungszeit ist mir sehr wichtig und dauert in der Regel zwei Wochen, bei Bedarf auch länger. Rituale helfen beim Bringen und Abholen, sowie Kuscheltier, Schnuller, Lieblingsspielzeug oder Schmusetuch (vertrauter Geruch). Die Eingewöhnungszeit sollte vor dem Aufnehmen der Arbeit in einer ruhigen Atmosphäre stattfinden.

Ernährung

Gemeinsame ernährungsbewusste, abwechslungsreiche, altersgerechte und frische Mahlzeiten werden zu festen Zeiten mit den Kindern eingenommen.

Absprachen bezüglich Allergien oder Unverträglichkeit werden im Vorfeld mit den Eltern abgeklärt.

Ich achte auf Tischmanieren, so wird z. B. der Tisch gemeinsam gedeckt.

Für die Zwischenmahlzeit geben die Eltern ihren Kinder (in einer Kindergartentasche) kleine Snacks mit.

Jedes Kind bringt seine eigene Trinkflasche mit, dass es zu jeder Zeit selbstständig Flüssigkeit zu sich nehmen kann.

Tagesablauf

7:30 Uhr - 8:30 Uhr Ankommen der Kinder
8:30 Uhr - 9:00 Uhr Freispiel / Angebot
9.00 Uhr - 9:30 Uhr Zwischenmahlzeit
10:00 Uhr - 12:00 Uhr Freispiel / Spaziergang / Angebot
12:00 Uhr - 12:30 Uhr Mittagessen
12:30 Uhr - 15:00 Uhr Mittagsschlaf
15.00 Uhr - 15:30 Uhr Zwischenmalzeit
15:30 Uhr - 17:00 Uhr Freispiel / Spaziergang / Angebot

Zusammenarbeit mit den Eltern

Ein liebevoller und freundlicher Umgang mit den Kindern ist für mich selbstverständlich. Ich behandle die Kinder aufmerksam mit liebevoller Konsequenz, zeige ihnen gutes Verhalten auf und lebe es ihnen vor. Die Kinder werden immer für ihr Tun gelobt. Sollte es dennoch Probleme geben, werde ich mit den Eltern darüber sprechen. Auch den Tagesablauf, die Entwicklungsfortschritte und lustige Begebenheiten gebe ich an die Eltern weiter. Ich freue mich über Anregungen, Kritik und einen regelmäßigen Austausch mit den Eltern, denn ein guter Kontakt ist mir, zum Wohl des Kindes, sehr wichtig.

Fortbildung

Ich bin sehr interessiert an „Tagesmüttertreffen“ und informiere mich dort über Neuigkeiten und erhalte interessante Anregungen. Fortbildungen besuche ich alle Jahre regelmäßig. An einem Erste Hilfekurs bei „Notfällen im Kindesalter“ nehme ich alle 2 Jahre teil sowie alle 5 Jahre an einem Hygienelehrgang.

Zusammenarbeit mit Institutionen (Jugendamt)

Ich habe einen Qualifizierungslehrgang für Tagesmütter absolviert, besitze eine Pflegeerlaubnis und bin beim Jugendamt der

Kreisverwaltung Mainz-Bingen und dem Jugendamt der Stadt Mainz gemeldet und arbeite mit ihnen zusammen.